



Nachhaltiger Tourismus in Užice

Eine lokale Tourismusinitiative im westserbischen Užice verbindet die spannende Geschichte der Region mit Naturschutz und Aktivurlaub.

Ein Blick hinter die Industriefassade der Stadt Užice lohnt sich, um ein innovatives Hostelprojekt, den ersten Öko-Naturerlebnispfad Serbiens und einen revolutionären Teil der serbischen Geschichte kennenzulernen.

In Westserbien, 160 km von Belgrad entfernt, verfolgt der Unternehmer Marko zusammen mit der Tour Guide Vereinigung Kapedunum eine Vision für einen nachhaltigen Tourismus in seiner geliebten Region. Im Sommer 2015 startete auf Initiative von Kapedunum die Entwicklung eines **Naturerlebnispfades im Schutzgebiet Djetinja**. Zu diesem Zeitpunkt erkannte die Regierung das 950 Hektar große Naturparadies rund um die Schlucht Djetinja offiziell als Naturschutzgebiet an. In direkter Nähe zur Stadt Užice findet man hier eine Vielzahl an endemischen Arten (40% der Säugetierarten des Balkans, eine große Fischvielfalt, sowie über 110 Schmetterlingsarten). Djetinja hat aber auch ein geschichtliches Interesse für Reisende, da vor über 100 Jahren die einzige Zugverbindung zwischen Belgrad und dem Adriatischen Meer durch die Schlucht verlief. Entlang der 14 Tunnel der alten Eisenbahnstrecke haben die Volontäre von Kapedunum nun eine Naturerlebnisstrecke entwickelt. Ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad, können Aktivreisende 12 beschilderte Orte vom Užice City Strand bis zum Vruci See entdecken, die die Namen von einheimischen Persönlichkeiten, Fischern, Eisenbahnliebhabern etc. tragen. Entlang der Strecke finden Besucher eine Vielzahl an Bade- oder Klettermöglichkeiten für unterschiedliche Schwierigkeitsgrade. Für 2016 plant die Organisation diverse Events rund um den Erlebnispfad, wie ein **Cross-Country Radrennen** (April); einen **Fotokurs** (Mai); Djetinjarenje **Fahrradtouren für Grundschüler** von Užice (Juni); einen **Orientierungslauf** (Juli); einen **Fliegenfischen-Wettbewerb** (August) und einen **Halbmarathon für Grundschüler** (September). Infos über: www.djetinja.com (serbisch) oder über Kapedunum: udruzenjekapedunum@gmail.com; +381 69 322 6316.

So wie Užice im zweiten Weltkrieg das einzige unabhängige Gebiet auf dem Balkan war, so soll das **Eko Hostel Republik** (www.republik.rs) ökologisch unabhängig sein. 2012 eröffnete Marko nach dem Prinzip des Upcyclings das Eko Hostel Republik. Aus Europaletten wurden Betten, Tische und Bänke errichtet und alte Transportkisten der Jugoslawischen Armee zu Schränken und Deko-Objekten umfunktioniert. Der Boiler des Hostels wird mit Solarenergie betrieben und Duschköpfe und Wasserhähne mit Wassersparfunktion wurden eingesetzt. Hinweisschilder für die Gäste weisen auf sparsamen Wasserverbrauch und die richtige Mülltrennung hin. Ab 9 Euro die Nacht kann man in einem der Dorms unterkommen, für 25 Euro im gemütlichen Doppelzimmer. Hostelbesucher können sich Fahrräder für eine Radtour entlang des Eco Trails ausleihen.

Außerdem bieten Marko und sein Team tägliche Tagestouren zu den umliegenden Naturerlebnissorten wie dem Nationalpark Tara, dem Erholungsort Zlatibor oder auch dem Dorf Mokra Gora und das Küstendorf *Drvengrad* vom Regisseur Emir Kusturica an. Aber auch in und rund um Užice gibt es einiges zu entdecken: Wer hätte gedacht, dass am Fluss Detinja eines der ersten Wasserkraftwerke der Welt nach Tesla Prinzip errichtet wurde? Das außerhalb der Stadt gelegene Mahnmal Kadinjača, welches von der serbischen Regierung als „kulturelles Denkmal von außerordentlicher Wichtigkeit“ klassifiziert wurde, gedenkt der gefallenen Partisanen, die im November 1941 Widerstand gegen die Nationalsozialisten leisteten. Die Uzicka Republika unter der Präsidentschaft von Josip Broz Tito war damals für 67 Tage eine unabhängige Republik, mit eigener Verwaltung, Presse, Lebensmittel- und Waffenversorgung.

Allgemeine Serbien-Informationen sind erhältlich bei der
NATIONALEN TOURISMUS ORGANISATION SERBIENS (NTOS)

Čika Ljubina 8, 11000 Belgrad, Serbien Telefon: 00381/11/6557134 · Telefax: 00381/11/2632233

E-Mail: office@serbia.travel Web: www.serbien.travel www.facebook.com/serbientourismus 3.822 Anschläge

Pressekontakt:

mascontour, Diana Körner, Schwiebusser Str. 9, D-10965 Berlin

Tel. +49 (0)30 / 3472 5989, Fax +49 (0)3212/ 1157 289, Skype serbien-pr, E-Mail serbien-pr@mascontour.de,
Internet www.mascontour.de